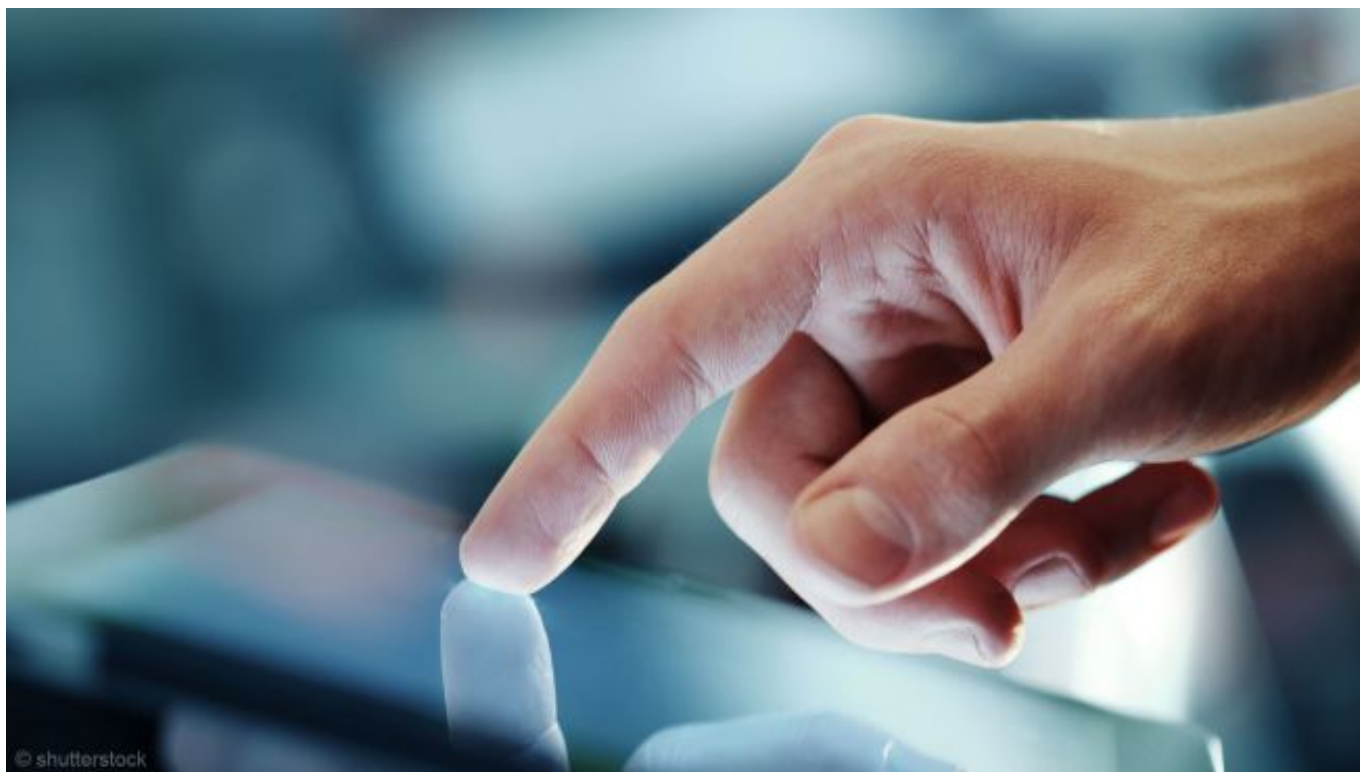




FDP | 25.03.2014 - 16:15

Technische Fortbildungsoffensive muss dringend her



Die Liberalen setzen sich für die Stärkung der technischen Kompetenzen an sächsischen Schulen ein. Dazu gehört der Einsatz von Tablet-PCs – aber nur als erster Schritt. FDP-Bildungsexperte Norbert Bläsner begrüßte die Initiative des Sächsischen Kultusministeriums, ab 2015 erste Tablets in sächsische Schulen einzubringen. "Das Ganze darf aber auf keinen Fall eine Einzelmaßnahme und damit ein Strohfeuer werden", betonte er.

"Die Initiative des Kultusministeriums, in ausgewählten Schulen im Rahmen des Projekts 'Klassenzimmer der Zukunft' ab 2015 Tablet-PCs einzusetzen, findet meine uneingeschränkte Unterstützung", erklärte der bildungspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion. Es sei auch sinnvoll, die ersten Lehrer mit Weiterbildungsmaßnahmen darauf vorzubereiten. Jenseits der Tablet-Aktion forderte der Liberale eine breite Fortbildungsinitiative für Sachsens Lehrer, um deren Kompetenz beim Einsatz neuer Medien zu verbessern.

Bereits heute seien viele Schulen mit Beamern, Smartboards und vielerlei anderen technischen Raffinessen ausgestattet, so der FDP-Bildungsexperte weiter. Damit umgehen könnten jedoch noch immer nicht alle Lehrer. Zudem bemängelte er, dass Schüler und Eltern kaum die Möglichkeit hätten, mit Lehrern über eine offizielle dienstliche Email-Adresse zu kommunizieren. Bläsner stellte klar: "Wenn wir zukünftig flächendeckend den Unterricht in Sachsens Schulen neben Kreide auch mit neuer Technik und neuen Medien bestreiten wollen, müssen zunächst auch flächendeckend die Kompetenzen der Lehrer gestärkt werden."

